

	<p>Objekt: Terina</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18218716</p>
--	--

## Beschreibung

Auf dem vorliegenden Exemplar sitzt Nike auf einem Cippus. Dieser wird in Anpassung an die Wendung ihres Oberkörpers in das Dreiviertelprofil perspektivisch mit dem Mittel der Verkürzung dargestellt.

Vorderseite: Weiblicher Kopf (die Nymphe Terina?) mit Bändern (ampyx und sphendone) im hochgesteckten Haar nach l. Sie trägt eine Perlenkette, darüber ein Band, und einen kugelförmigen Ohrring. Im Nacken II.

Rückseite: Nike sitzt auf einem Cippus nach l., ihr Mantel (himation) ist vom Oberkörper gerutscht. In der vorgestreckten r. Hand hält sie einen Stab mit kugelförmigen Ende, die L. stützt sie hinter sich auf den Cippus. Im l. F. II.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 7.73 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	420-400 v. Chr.
	wer	
	wo	Priano
Besessen	wann	
	wer	Alfred von Sallet (1842-1897)
	wo	

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo **Italien**

## Schlagworte

- Antike
- Gott
- Klassik
- Münze
- Personifikation
- Silber
- Stadt
- Stater

## Literatur

- K. Regling, Terina. 66. Berliner Winckelmannsprogramm (1906) 23 Nr. 57 a (dieses Stück, Vs. AA/Rs.  $\chi\chi$ , um 420-400 v. Chr.).
- N. K. Rutter, *Historia Numorum. Italy* (2001) 195 Nr. 2613 (420-400 v. Chr.).
- R. Ross Holloway - G. K. Jenkins, Terina (1983) 33 Nr. 58 (420-400 v. Chr.).